

Biografie von Bischof Benno

Benno Elbs wurde am 16. Oktober 1960 in Bregenz geboren, besuchte die Volksschule in seiner Heimatgemeinde Langen bei Bregenz und anschließend das Bundesgymnasium in Bregenz. Er studierte Theologie an der Universität Innsbruck mit einem Auslandsjahr in Paris.

1986 schloss er das Theologiestudium mit dem Doktorat ab (Dissertation über das Bußsakrament). Während des Studiums war Diözesanadministrator Benno Elbs mehrere Jahre als Sanitäter im Einsatz und absolvierte die entsprechende Ausbildung des Roten Kreuzes.

Weitere Studien

Von Anfang an interessierte er sich für Psychologie und begann 1982 seine psychologische und therapeutische Ausbildung mit dem Studium der Psychologie. Später erwarb er (neben seiner priesterlichen Tätigkeit) das Diplom in Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor Frankl in Fürstenfeldbruck.

Seit 1993 ist er in die Psychotherapeutenliste eingetragen und begleitet als Psychotherapeut vor allem junge Menschen. Ab 1985 widmete er sich dem Erweiterungsstudium „Selbstständige Religionspädagogik“, das er 1986 abschloss.

Am 16. Mai 1986 empfing Dr. Benno Elbs durch Bischof Bruno Wechner die Priesterweihe. Von 1986 bis 1989 war er Kaplan in Bregenz-Mariahilf, gleichzeitig Religionslehrer an mehreren Schulen - als solcher sehr beliebt und geschätzt.

1988 erwarb er die Befähigung zum ordentlichen Lehramt an höheren Schulen und wurde 1989 durch den Landesschulrat für Vorarlberg zum Betreuungslehrer im Unterrichtspraktikum bestellt. Am 1. September 1989 folgte die Ernennung zum Spiritual des Marianums und ein Jahr später zum Rektor.

Vom Pastoralamtsleiter zum Generalvikar

Am 1. September 1994 wurde Benno Elbs Pastoralamtsleiter. Seit 1994 ist er Mitglied des Konsultorenkollegiums und Mitglied des Finanzvorstandes, seit 1995 auch Firmspender. Am 16. Oktober 1997 wurde er zum Bischöflichen Geistlichen Rat ernannt. Am 25. April 2003 wurde Dr. Benno Elbs zum Monsignore (Kaplan Seiner Heiligkeit) ernannt.

Am 4. Juli 2005, dem ersten Amtstag des neuen Bischofs von Feldkirch und vorherigen Generalvikars, Dr. Elmar Fischer, wurde Dr. Benno Elbs zum Generalvikar für die Diözese Feldkirch ernannt. Anfang 2008 wurde Generalvikar Dr. Benno Elbs von Papst Benedikt XVI. aufgrund umfangreicher Verdienste um die Kirche zum Prälat ernannt.
Vom Diözesanadministrator zum Bischof

Nachdem Papst Benedikt XVI. am 15. November 2011 das Rücktrittsgesuch von Bischof Elmar Fischer angenommen hatte, wählte das Konsultorenkollegium der Diözese am 16. November 2011 Prälat Dr. Benno Elbs einstimmig zum Diözesanadministrator. 18 Monate später ernannte ihn Papst Franziskus zum Bischof von Feldkirch, am 30. Juni 2013 wurde er geweiht. Mit Dr. Benno Elbs wurde nach DDr. Bruno Wechner, DDr. Klaus Küng und Dr. Elmar Fischer der vierte Vorarlberger zum Bischof der 1968 gegründeten Diözese Feldkirch ernannt.